12.11.2026 Abstimmungsprotokoll GGR

Anwesend zu Beginn der Sitzung: 35 Mitglieder

Abstimmung	Betrifft	Abstimmungsfrage	1. Mehr / Ja	2. Mehr / Nein	3. Mehr	Enth.	Resultat
1	**6.1 3033 SR - Digitalisierung: Bereitstellung und Einführung künstlicher Intelligenz; Objektkredit**	Ziffern 1 und 2: Antrag SVP-Fraktion (Markus Bühler): Objektkredit von brutto CHF 640'000.00 inkl. MWST, Abschreibung entsprechend. Antrag Stadtrat, von der GPK unterstützt: Objektkredit von brutto CHF 700'000.00 inkl. MWST • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**11**	**22**	**0**	**1**	Abgelehnt mit 11 Ja- zu 22 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung.
2	**6.1 3033 SR - Digitalisierung: Bereitstellung und Einführung künstlicher Intelligenz; Objektkredit**	Schlussabstimmung über den Beschlussentwurf wie beraten (Objektkredit von brutto CHF 700'000.00 inkl. MWST, mit neuer Ziffer 3 der SVP-Fraktion: Business Case bis 30. Juni 2028 und Berichterstattung 2027 bis 2030) • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**32**	**0**	**0**	**2**	Angenommen mit 32 Ja- zu 0 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen.
3	**6.2 3034 SR - Soziales und Gesellschaft: Wunderfitz und Redeblitz GmbH und Freizeitanlage Loreto; Jährlich wiederkehrende Beiträge und Leistungsvereinbarungen für die Jahre 2027 bis 2030, Deutschkurse für Personen mit Migrationshintergrund**	Ziffer 1 und neue Ziffer 2: Antrag SVP-Fraktion (Markus Bühler): Beitrag von maximal CHF 180'000.00 nur für das Jahr 2027. Befristung der Leistungsvereinbarungen auf 31. Dezember 2027, Vorlage des Stadtrats für die Jahre ab 2028 bis 30. Juni 2027 gestützt auf das Gesamtkonzept zur Integration und Sprachförderung, mit Darlegung, wer allfällige Ausfälle bei den KIP-Beiträgen trägt. Antrag GPK, vom Stadtrat übernommen: Beitrag von maximal CHF 180'000.00 pro Jahr für die Jahre 2027 bis 2030 • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**19**	**8**	**0**	**7**	Angenommen mit 19 Ja- zu 8 Nein-Stimmen bei 7 Enthaltungen.
4	**6.2 3034 SR - Soziales und Gesellschaft: Wunderfitz und Redeblitz GmbH und Freizeitanlage Loreto; Jährlich wiederkehrende Beiträge und Leistungsvereinbarungen für die Jahre 2027 bis 2030, Deutschkurse für Personen mit Migrationshintergrund**	Schlussabstimmung über den Beschlussentwurf wie beraten (Beschlussentwurf der GPK, vom Stadtrat übernommen, mit Ziffer 1 und neuer Ziffer 2 der SVP-Fraktion: Beitrag von maximal CHF 180'000.00 für das Jahr 2027, Leistungsvereinbarungen befristet auf 31. Dezember 2027, Vorlage für die Jahre ab 2028 bis 30. Juni 2027) • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**34**	**0**	**0**	**0**	Angenommen mit 34 Ja- zu 0 Nein-Stimmen ohne Enthaltungen.
5	**6.3 3041 SR - Sekretariat Bildungsdepartement: GGZ (Loreto); Jährlich wiederkehrender Beitrag und Leistungsvereinbarung für die Jahre 2027 bis 2030**	Antrag Stadtrat, von der GPK unterstützt: Schlussabstimmung über den Beschlussentwurf (wiederkehrender Beitrag von CHF 240'000.00 an den Verein GGZ für die Jahre 2027 bis 2030, Leistungsvereinbarung, Teuerungsklausel in Ziffer 3) • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**34**	**0**	**0**	**0**	Angenommen mit 34 Ja- zu 0 Nein-Stimmen ohne Enthaltungen.
6	**8.1 3047 SR - Motion St. W. Huber, GLP, und Mitunterzeichner vom 1. September 2025 betreffend Zukunft der KEB - Für nachhaltige Finanzen, eine klare Strategie und Transparenz**	Ordnungsantrag SVP-Fraktion (Philipp C. Brunner): Unterbruch der Beratung von fünf Minuten für Fraktionsgespräche • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**13**	**11**	**0**	**8**	Angenommen mit 13 Ja- zu 11 Nein-Stimmen bei 8 Enthaltungen.

Abstimmung	Betrifft	Abstimmungsfrage	1. Mehr / Ja	2. Mehr / Nein	3. Mehr	Enth.	Resultat
7	**8.1 3047 SR - Motion St. W. Huber, GLP, und Mitunterzeichner vom 1. September 2025 betreffend Zukunft der KEB - Für nachhaltige Finanzen, eine klare Strategie und Transparenz**	Ordnungsantrag nach § 50 GSO von Stefan W. Huber, glp: Rückweisung von Bericht und Antrag 3047 SR an den Stadtrat. Ergänzender Bericht und Antrag bis 31. März 2027 für das gewählte Betriebsmodell mit der Kunsteisbahn Zug AG: 1. alle Geldflüsse und geldwerten Leistungen einschliesslich Spitzensport, 2. Mietverträge Kunsteisbahn Zug AG und EVZ-Gruppe, 3. Betrag, Laufzeit und finanzrechtliche Einordnung der Leistungsvereinbarung ab 2028 und des Zuschusses an die Liquiditätsreserve mit mehrjähriger Finanzplanung, 4. aktualisierte Eignerstrategie, 5. beschaffungsrechtliche Grundlage der Vergabe ab 2028. Verzicht auf drei Betriebsvarianten, Motion bleibt hängig. Antrag Stadtrat: Kenntnisnahme, Teilerheblicherklärung und Abschreibung • Ja: Zustimmung zum Antrag • Nein: Ablehnung des Antrags	**31**	**1**	**0**	**0**	Angenommen mit 31 Ja- zu 1 Nein-Stimme ohne Enthaltungen. Bericht und Antrag 3047 SR ist an den Stadtrat zurückgewiesen. Die Motion bleibt hängig.